

## AGAB-Positionspapier (Kurzfassung)

Die AGAB ist die Schweizerische Vereinigung der Fachleute für Beratung und Information im Mittel- und Hochschulbereich. Sie hat zum Ziel, den Austausch, die Bildung und Vernetzung aller am Studienwahl- und Laufbahngestaltungsprozess beteiligten Anspruchsgruppen zu fördern. Dazu gehören insbesondere:

- Fachpersonen der kantonalen Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung (BSLB)
- Rektorinnen, Rektoren und Lehrpersonen an Mittelschulen
- Beratende an Hochschulen, bspw. an psychologischen Beratungsstellen, der zentralen Studienberatung, Studienfachberatungen und Career Services
- Arbeitgebende und Arbeitsmarktspezialistinnen und -spezialisten inner- und ausserhalb der Hochschulen

Das vorliegende Positionspapier verweist auf Besonderheiten von Ausbildungen nach dem Mittel- schulabschluss und von Laufbahnen nach dem Hochschulabschluss und begründet, warum es für die Beratung und Information im Mittelschul- und Hochschulbereich spezialisierte Fachpersonen braucht.

### 1 Optimierung der Studienwahlprozesse

- In der Studienwahlvorbereitung braucht es die verbindliche Koordination und Zusammenarbeit der Mittel- und Hochschulämter, der Mittelschulen, der Hochschulen und der Studien- und Laufbahnberatung. Die Zusammenarbeit von EDK, SMAK, swissuniversities, KBSB sowie Vereinen wie dem VSG-SSPES-SSISS und der AGAB muss verstärkt werden.
- Jugendliche und Erwachsene sollen bei Studienwahlprozessen mittels der Förderung von Laufbahngestaltungskompetenzen, Selbstwirksamkeitserleben und Orientierungswissen unterstützt werden. Dazu braucht es Fachpersonen, die über adressatengerechtes vernetztes Fachwissen, Recherche- und Vermittlungskompetenzen sowie psychologisches Know-how verfügen.
- Projekte der EDK (TP3 und TP4 zur Studierfähigkeit, MAR) verbessern den Übergang von der Mittelschule an die Hochschule durch eine intensiviertere prozesshafte Studienwahlvorbereitung. Die Fachkompetenz der Studien- und Laufbahnberatung/AGAB muss im Bereich der überfachlichen Kompetenzen (MAR) aufgenommen werden.
- Um schweizweit Wirkung zu erzielen und in den Kantonen vergleichbare Resultate hervorzubringen, benötigen die kantonalen Beratungsstellen sowie das Schweizerische Dienstleistungszentrum Berufsbildung | Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung (SDBB) genügend finanzielle Ressourcen sowie spezialisiertes Fachpersonal.
- Das Beratungs- und Informationsangebot muss die Mehrsprachigkeit der Schweiz berücksichtigen.

### 2 Erfolgreiches studieren

- In die Untersuchung der EDK und dem Bund zu Studienabbrüchen und -wechseln an den Universitäten (s. EDK-Tätigkeitsprogramm 2021-2024) und ihren Schlussfolgerungen sollen Fachpersonen der AGAB aus dem Bereich der kantonalen BSLB und den Hochschulen einbezogen werden. Insbesondere mit Blick auf Studienabbrüche und -wechsel sollen die Schnittstellen zwischen den Fachbereichen der Hochschulen, den Beratungsstellen der Hochschulen und der BSLB optimiert und gefördert werden.

- Gemeinsam mit der AGAB soll eine nationale Strategie zur Vermittlung von Laufbahngestaltungskompetenzen an Mittelschulen und Hochschulen erarbeitet werden; beispielsweise durch die Mitarbeit der AGAB bei entsprechenden Projekten zur Weiterentwicklung der gymnasialen Maturität und des Maturitätsanerkenntnisreglements (MAR).
- Die Hochschulen sollen den Erwerb von Laufbahngestaltungskompetenzen (v.a. in der Studienanfangsphase) unterstützen, beispielsweise durch Coachingprogramme (s. Universität St. Gallen). Die AGAB und die kantonalen BSLB bieten dabei Unterstützung an.

### 3 Adäquater Berufseinstieg

- Hochschulabsolvierende sollen an Hochschulen und an kantonalen Stellen Zugang zu Dienstleistungen vom Typ «Kompetenzenbilanzierung» erhalten, die von Fachpersonen der Studienberatung/Career Services durchgeführt werden. Diese Dienstleistungen sollen an den Laufbahnprozess der Hochschulabsolvierenden angepasst sein
- Ein Ziel der Kompetenzenbilanzierung ist die Vermeidung einer Anhäufung oder Verlängerung von prekären beruflichen Eingliederungssituationen (Mehrfachpraktika, unterqualifizierte Beschäftigung, Arbeitslosigkeit usw.). Insbesondere in Krisenzeiten braucht es zusätzliche Angebote und Organe für Studienabgängerinnen und -abgänger, die den Übergang in den Arbeitsmarkt nicht sofort schaffen, analog zur SBFI-Task-Force «Perspektive Berufslehre 2020».
- Wie im Studienwahlprozess und während des Studiums ist beim Übergang vom Studium in die Arbeitswelt das Bereitstellen von Berufsporträts und konkreten Laufbahnbeispielen zentral (Print und online).
- An der Schnittstelle zwischen Studium und Arbeitsmarkt resp. Forschungslaufbahn braucht es in den Kantonen und Hochschulen spezialisierte kompetente Fachpersonen für Beratung und Information und Spezialisierungen auf bestimmte Fragestellungen.

### 4 Lebenslange Laufbahngestaltung

- Es braucht Fachpersonen, die hoch qualifizierten Personen Orientierungswissen vermitteln, ihnen Ressourcen in einem gemeinsamen Prozess bewusst machen, Laufbahngestaltungskompetenzen fördern und Standortbestimmungen und Neuorientierungen begleiten können. Die Fachpersonen benötigen spezialisiertes Arbeitsmarkt- und Laufbahnwissen.
- Es braucht neutrale und anbieterunabhängige Beratungsangebote für Hochqualifizierte.
- Die Qualitätssicherung erfordert, dass Informationsspezialistinnen und -spezialisten und Beratungspersonen weiterhin aktuelles, neutrales Fachwissen über die gesamte Breite an Studien- und Berufsoptionen erarbeiten können. Fachpersonen in diesen Bereichen benötigen zur Förderung ihrer Erfahrungspraxis die Ressourcen für den Austausch untereinander sowie mit Institutionen, Weiterbildungsanbietenden und branchenkundigen Fachpersonen.
- Die BSLB-Ausbildungen müssen auch die Besonderheiten der Studien- und Laufbahnberatung thematisieren.
- Die Informationen müssen in allen Landessprachen und zusätzlich mindestens in Englisch vorhanden sein.

*Dezember 2020*

*Die ungekürzte Fassung des AGAB/ASOU-Positionspapiers wurde im November 2020 durch die Mitgliederversammlung verabschiedet.*

AGAB/ASOU

Schweiz. Vereinigung der Fachleute für Beratung und Information im Mittel- und Hochschulbereich

Geschäftsstelle, c/o Studienberatung Basel, Steinengraben 5, CH-4051 Basel

Telefon: 061 207 29 29, [admin@agab.ch](mailto:admin@agab.ch), [www.agab.ch](http://www.agab.ch)